

Elternbrief zum Schuljahresbeginn 2020/2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

diese besonderen Sommerferien sind nun zu Ende und wir freuen uns, dass wir unseren Schulbetrieb wieder weitestgehend normal starten können. Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr an unserer Schule. Um die Gefahr einer Ansteckung mit COVID-19 möglichst gering zu halten, ist es jedoch erforderlich, dass alle Beteiligten die bestehenden Regeln und Abläufe beachten.

Personelle Veränderungen:

Zu Schuljahresende haben wir Frau Koall, Frau Reusch und Herrn Franz verabschiedet. Ebenfalls hat Frau Dümmel das Team der Schulsozialarbeit verlassen. Zum Präsenzunterricht im Klassenzimmer sind drei Kolleginnen nicht vor Ort in der Schule tätig. Sie übernehmen in Teilen Fernlernunterricht, Lernberatung und Einzelförderung. Im Moment sind wir mit Lehrerwochenstunden so versorgt, dass der Pflichtstundenbereich gut und der Ganztagsbereich bedingt abgedeckt werden kann.

Nach den Ferien begrüßen wir zwei Klassen in Stufe 5 und eine Klasse 10 (die letzte Klasse der auslaufenden Werkrealschule). Ebenfalls werden an unserer Schule am Donnerstag 80 Schüler*innen in Klasse 1 eingeschult.

Organisation und Hygienemaßnahmen:

Der aktuelle **Hygieneplan** für unsere Schule ist auf unserer Schulwebsite veröffentlicht. **Neu ist, dass das Tragen des Mund-Nasenschutzes für Schüler*innen ab Klasse 5 und älter außerhalb des Unterrichts verpflichtend ist.** Das bedeutet, dass diese Personen beim Betreten des Schulgeländes eine Maske tragen müssen. Weitere Änderungen können Sie dem Hygieneplan entnehmen. Schüler*innen, die keine Maske mitbringen, werden von uns wieder nach Hause geschickt.

Bitte sorgen Sie dafür, dass sich Ihr Kind frühestens 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf dem Schulgelände befindet. Nach Unterrichtsschluss verlassen die Schüler*innen auf direktem Weg das Schulgelände. **Lediglich Schüler*innen, Lehrkräfte und die an Schulen Beschäftigte dürfen das Schulgebäude betreten.** Für Anliegen im Sekretariat melden Sie sich bitte vorher an. Der Aufenthalt in einem Schulgebäude ist für Sie als Eltern im Moment, ohne Termin und Anlass, also nicht möglich. Auch das Warten auf Kinder direkt vor den Schulgebäuden beim Abholen ist nicht mehr möglich. Da übergeordnete Verordnungen die Schul- und Hausordnung in Teilen einschränken, werden einige Punkte ausgesetzt (z.B. der Aufenthalt in den Gebäuden in den Pausen). Die Lernbegleiter*innen und die Klassenlehrkräfte werden diese mit Ihrem Kind ausführlich besprechen.

Leider ist es uns unter den Vorgaben nicht möglich, für alle Schüler*innen das **Essen in der Mensa** zu ermöglichen. Schüler*innen der Klassen 1-5 werden in Gruppen in der Mensa essen können, die älteren Schüler*innen dürfen Mitgebrachtes im Musiksaal unter Aufsicht einnehmen. Sofern sich unter den jetzigen Gegebenheiten herausstellt, dass auch für die Klassen 6 und höher noch Kapazität besteht, werden wir Sie zeitnah informieren. Das Mensateam erarbeitet im Moment als Alternative ein Vesperangebot (belegte Brötchen,...). Hierzu folgt demnächst eine ausführliche Information auf unserer Homepage (Förderverein) und per Email.

Der Aufenthalt in der Mittagspause, sofern nicht gegessen wird, findet somit entweder in der Kerni oder auf den ausgewiesenen Klassenstufenbereichen auf dem Schulgelände draußen statt. Bei Bewegungen auf dem Schulgelände, z.B. um Toiletten aufzusuchen, müssen

wiederum alle Schüler*innen ab Klasse 5 Masken tragen. Die Eltern von Jugendlichen der Sekundarstufe können über ein Formular im Lerntagebuch eine Abmeldung von der Mittagspause an der Schule vornehmen.

Bei der Gestaltung des **Ganztagesangebotes** für die Klassen 1-6 gibt es ebenfalls Änderungen. Klassische „AGs“ gibt es in diesem Schuljahr nicht. Stattdessen bieten wir „Lernwerkstätten“ an, in welchen fachliche Förderung, Hausaufgabenbetreuung oder Wochenplanarbeit stattfindet. Diese sind lediglich für Kinder- und Jugendliche gedacht, die Betreuung benötigen. Ein Antrag bei der Klassenlehrkraft auf dem alle Elternteile Ihre Berufstätigkeit bestätigen müssen, geht Ihnen über die Klassenlehrkräfte zu. Bereits in der Kerni angemeldete Kinder werden herbei in den Stufen 1-4 bevorzugt.

Im Rektoratsgebäude befindet sich seit Kurzem ein Wasserspender. Hier können sich die Schüler*innen ihre Wasserflasche auffüllen, wenn das mitgebrachte Getränk leer sein sollte.

Wir haben festgestellt, dass einige E-Mail-Adressen der Erziehungsberechtigten nicht aktuell sind bzw. nicht vorliegen. Von den Klassenlehrkräften erhalten Ihre Kinder in den nächsten Tagen ein Formular für die Weitergabe Ihrer **aktuellen Adresse**. Wir benötigen von Ihnen eine digitale Kontaktmöglichkeit, damit wir Sie auch in Zukunft zeitnah über Neuigkeiten, aktuelle Änderungen, eventuell auch Infektionen und ggf. auch Informationen über den Fernlernunterricht informieren können.

Die gewählten **Elternvertreter/innen** vom letzten Schuljahr haben ihr Amt bis zur nächsten Wahl inne. Herr Wabnik kann die Funktion des Elternbeiratsvorsitzenden nicht mehr übernehmen. Bis auf Weiteres ist Frau Patsidou Ihre Ansprechpartnerin. In welcher Form Klassenpflegschaftsabende stattfinden, ob als Videokonferenz oder in geteilten Gruppen, erfahren Sie von der Klassenlehrkraft.

Sollte Ihr Kind kein digitales Gerät (PC, Tablet,...) für den erneuten Fall von Fernlernunterricht haben, können Sie ein Leihgerät bei der Stadt Reutlingen für dieses Schuljahr beantragen. Der Bedarf wurde bereits abgefragt. Sofern Sie diesen noch nicht angemeldet haben, wenden Sie sich an die Klassenlehrkraft.

Noch eine Anmerkung zum Datenschutz. Bei Schulveranstaltungen dürfen Sie für Ihren privaten Gebrauch Fotos machen. Diese dürfen jedoch nicht weitergeleitet oder veröffentlicht (z.B. per WhatsApp, Instagram, ...) werden!

In dieser Email versenden wir Ihnen eine Übersicht des LandesgesundheitsAmtes für Sie **zum Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern und Jugendlichen**.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, wir sind davon überzeugt, dass wir diese schwierige Zeit gut meistern werden. Dafür brauchen wir auch Ihre Hilfe. Besprechen Sie bitte mit Ihrem Kind die jeweiligen Maßnahmen und erklären Sie ihm, warum die Einhaltung der Regeln so wichtig ist. Des Weiteren bitten wir Sie, sich regelmäßig auf unserer neu gestalteten Website über aktuelle Neuigkeiten zu informieren.

Herzliche Grüße, bleiben Sie gesund,

Daniela Halder & Frank Vogt
(14. Spetember 2020)